



Kinderbücher zum Thema Sterben, Tod und Trauer

Kinderbücher über den Tod, über Trauer und Sterben sind keine fröhliche Lektüre. Aber sie sind wichtig, weil Kinder viele Fragen zu diesem Thema haben. Tatsächlich ist es so, dass im Kleinkindalter jedes Kind früher oder später fragt, wie das so ist, wenn man gestorben ist, wo man hingehet und wann man wieder kommt.

Umso offener wir darüber sprechen und auch unsere Trauer zeigen, umso besser können Kinder diesen Verlust verarbeiten. Dabei helfen kann ein Kinderbuch über Tod und Trauer.

Kai Lüftner, Katja Gehrman
»Für immer«

Stein Erik Lunde, Øywind Torseter
»Papas Arme sind ein Boot«

Wolf Erlbruch
»Ente, Tod und Tulpe«

Werner Holzwarth, Mehrdad Zaeri
»Mein Jimmy«

Antje Damm
»Füchslin in der Kiste«

Ayse Bosse, Andreas Klammt
»Weil du mir so fehlst –
Ein Buch fürs Abschied nehmen, vermissen und erinnern«

Amelie Fried, Jacky Gleich
»Hat Opa einen Anzug an?«

Ulf Nilsson, Eva Eriksson
»Die besten Beerdigungen der Welt«

Ulf Nilsson
»Adieu, Herr Muffin«

Mechthild Schroeter-Rupieper
»Geht Sterben wieder vorbei?«

Susan Varley
»Leb wohl, lieber Dachs«

